

ANDROSCH INTERNATIONAL MANAGEMENT CONSULTING GMBH

AIC



**Dr. Hannes Androsch**

**Dr. Hannes Androsch**  
**Vizekanzler und Bundesminister für Finanzen a.D.; Industrieller**

In der Zivilisationsgeschichte der Menschheit, die mit der Gründung der ersten Städte und dem zunehmenden Austausch von Waren untrennbar verbunden ist, kommt dem Ausbau der Infrastruktur seit jeher essenzielle Bedeutung zu. In der globalen Welt von heute ist der Zustand der Infrastruktur eines Landes maßgeblich nicht nur für die Bewertung als Wirtschaftsstandort, sondern immer mehr auch für seine Zukunftschancen.

Die gegenwärtige Wirtschaftskrise lässt Versäumnisse sowohl in der klassischen materiellen Infrastruktur als auch in der immateriellen Infrastruktur, also in Bildung, Wissenschaft, Forschung und Know-how, besonders deutlich zu Tage treten.

Österreich wird nur dann die hohen Kosten der Krise bewältigen und gleichzeitig gestärkt aus der Krise hervorgehen können, wenn überfällige Reformen energisch in Angriff genommen werden und vermehrt in die Zukunft investiert wird. Dies schließt den Ausbau der Verkehrswege ebenso ein wie die weitere informationstechnologische Vernetzung. Vor allem aber bedarf es einer Offensive im Bildungs-, Wissenschafts- und Forschungssektor samt Stärkung unserer Innovationsdynamik mit Blickrichtung auf den 6. Kondratjew-Zyklus mit den technologischen Schwerpunkten neue Werkstoffe, regenerative Energien, Steigerung der Energieeffizienz und Medizin.

Österreich hat großen Handlungsbedarf, damit der erfolgreiche Weg mit den Zielpunkten wirtschaftliche Prosperität, Massenwohlstand, größtmögliche Wohlfahrt sowie die Berücksichtigung ökologischer Belange auch im 21. Jahrhundert fortgesetzt werden kann.